

Mein Familienerbstück

Schmid Alexey.

Guten Tag, mein Name ist Alexey. Für diesen Wettbewerb habe ich diesen Verlobungsring meiner Urgroßmutter ausgesucht. Dieser Ring ist nicht nur unser Familienerbstück, sondern auch ein Beispiel für den Glauben an die Hoffnung und an die Liebe. Diese Geschichte hat im Sommer 1939 in Russland in der Stadt Sverglorsk begonnen. Meine Urgroßmutter hat sich oft an diesen Abend erinnert. Das war der letzte Abend an dem meine Urgroßmutter mit ihren Freundinnen spazieren gegangen ist, denn in 2 Tagen musste sie nach Kasachstan ziehen.





Auf dem Tanzplatz hat sie dann ihre große Liebe getroffen. Er war Student und war bei einem Freund zu Besuch. Meine Urgroßmutter hat immer gesagt: Das war Liebe auf dem Ersten Blick. Sie haben den ganzen Abend zusammen getanzt. Am nächsten Tag sind sie einfach in der Stadt spazieren gegangen. Er hat ihr Blumen und einen Verlobungsring geschenkt als ein Versprechen für ein Wiedersehen und eine Zukunft zusammen. Er hat ihr versprochen, dass er sie in Kasachstan finden wird und sie dann heiraten werden. Zu dem Zeitpunkt wusste sie noch nicht wohin sie in Kasachstan ziehen wird, daher konnte sie ihm keine Adresse geben.

Am nächsten Tag ist sie weggefahren. In Kasachstan hat ihr Vater ein Arbeitsplatz in einem Dorf neben Pavlodar bekommen. Dort haben sie ein Haus gebaut. Urgroßmutter hat diesen Ring aufbewahrt. Nach einem Jahr hat sich ihre große Liebe auf den Weg gemacht. Er hatte viele Freunde in Kasachstan und konnte sie dadurch schnell wiederfinden. Nach 3 Monaten haben sie geheiratet und ein Haus gebaut. Daraufhin haben sie 4 Kinder geboren. Sie lebten 48 Jahre lang zusammen. Jetzt sehen wir diesen Ring als ein Familienerbstück und ein Andenken an Liebe.

